

Events

Haus der Musik



Landesmuseum
Württemberg



ALTE MUSIK IM HAUS DER MUSIK

Oktober 2023 – Mai 2024

Das Haus der Musik im Fruchtkasten ...

... ist ein beliebter und lebendiger Treffpunkt aller Musikfreund*innen mitten im Herzen von Stuttgart. Hier zeigt das Landesmuseum Württemberg herausragende Stücke aus seiner bedeutenden Sammlung historischer Musikinstrumente.

Der Konzertsaal im Erdgeschoss empfängt mit einem Rundgang zur Entwicklung der Tasteninstrumente vom 17. bis zum 20. Jahrhundert.

In „(un)erhört! – Musikinstrumente einmal anders“, der Ausstellung im 1. Geschoss, begegnen die Besucher*innen ungewöhnlichen Instrumenten und Klangkörpern jenseits der traditionellen Orchesterbesetzung.

Die Präsentation „Unsere Musikinstrumente – Klangwelten mit Migrationshintergrund“ im 2. Geschoss spannt einen chronologischen Bogen von Renaissance-Instrumenten bis zur mechanischen Musikerzeugung und -wiedergabe im 19. und 20. Jahrhundert.

Das „Kuriose Klanglabor“ im 3. Geschoss lädt zum Ausprobieren, Experimentieren und Mitmachen ein.

**Haus der Musik im Fruchtkasten
Schillerplatz 1**

Öffnungszeiten: Di – So, 10 – 17 Uhr

Freier Eintritt in die Ausstellungen



Liebe Freundinnen und Freunde der Alten Musik,



international bekannte Persönlichkeiten wie Dorothee Oberlinger, Nils Mönkemeyer, Christine Schornsheim und Dorothee Mields stehen in der kommenden Saison in unserer Konzertreihe „Alte Musik im Haus der Musik“ auf der Bühne. Auf diese sehr prominenten Musikerinnen und Musiker freuen wir uns sehr und sind gespannt auf ihre fantastischen Darbietungen.

Aber auch unsere bewährten Kooperationen mit dem Italienischen Kulturinstitut und der Botschaft von Spanien führen wir fort. Zusammen mit diesen engagierten Partnern konnten wir wieder hochkarätige Ensembles gewinnen.

Dank der engen, langjährigen Zusammenarbeit mit der Musikhochschule Trossingen dürfen wir auch heuer wieder zwei wunderschöne Programme mit renommierten Dozentinnen und Dozenten der Hochschule präsentieren.

Weitere bekannte überregionale und regionale Ensembles sowie Angebote der Musikhochschule Stuttgart runden das umfangreiche Programm ab, in dessen Rahmen natürlich auch ausgewählte historische Tasteninstrumente des Landesmuseums live erklingen.

Als erster Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung des Landesmuseums Württemberg, die die Konzertreihe in dieser Saison finanziell unterstützt, wünsche ich Ihnen wunderschöne musikalische Erlebnisse im Haus der Musik.

Ihr

Peter Schneider

Erster Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung
des Landesmuseums Württemberg e. V.

A Duo

Dorothee Oberlinger, Blockflöte

Nils Mönkemeyer, Viola

Sie: Dorothee Oberlinger. Die preisgekrönte Blockflötistin, Ensembleleiterin, Dirigentin, Festivalintendantin und Universitätsprofessorin gehört zu den international prägenden Persönlichkeiten im Bereich der Alten Musik. Er: Nils Mönkemeyer. Der international erfolgreiche Bratschist besticht mit künstlerischer Brillanz und innovativer Programmgestaltung und hat der Bratsche zu enormer Aufmerksamkeit verholfen.

Gemeinsam präsentieren die beiden befreundeten Musiker*innen ein Duo-Rezital, das mit Werken von Hildegard von Bingen über Georg Philipp Telemann bis Luciano Berio einen weiten musikalischen Bogen vom Mittelalter bis in die Gegenwart spannt. Ein echter Ohrenschauspiel!

Tickets: 30 Euro / ermäßigt 20 Euro

Sonntag
1.10.2023
19 Uhr



Nils Mönkemeyer und Dorothee Oberlinger



Mittwoch
25.10.2023
19 Uhr

Beethoven N° 5

Beethoven-Sinfonien als historische Kammermusik-Arrangements

ensemble1800berlin

Andrea Klitzing, Klassisch-romantische Flöte, Konzeption

Thomas Kretschmer, Violine

Patrick Sepec, Violoncello

Lucas Blondeel, Hammerflügel von Nannette Streicher, Wien, 1814

Das ensemble1800berlin sorgt mit dem Projekt „Beethoven N° 5“ für spannende „Aha“-Effekte, wenn es Beethovens Sinfonien op. 36, Nr. 2 und op. 67, Nr. 5 als Kammermusik-Arrangements von Johann Nepomuk Hummel (1778–1837) zu Gehör bringt.

Die Musiker*innen spielen elegant mit den Erwartungen des Publikums an die bekannten Werke. Dabei zeigt das Ensemble, dass Beethovens Sinfonien als Kammermusik ganz besonders unmittelbar wirken und äußerst lebendig sind.

Tickets: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro



La Galanía & Raquel Andueza

Donnerstag
16.11.2023
19 Uhr

Yo soy la locura

La Galanía & Raquel Andueza

Raquel Andueza, Gesang

David Mayoral, Percussion

Jesús Fernández Baena, Theorbe

Pablo Prieto, Geige

Manuel Vilas, Harfe

„Ich bin der Wahnsinn, der allein der Welt Vergnügen, Süße und Zufriedenheit einflößt“

„La Galanía“ und Raquel Andueza präsentieren weltliche spanische Musik aus dem 17. Jahrhundert, darunter Kompositionen, die in europäische Musiksammlungen aufgenommen wurden. Aus diesen Notenfunden lassen sich zwei Schlüsse ziehen: Zum einen fühlten sich Musiker aus Frankreich, Italien oder England scheinbar von spanischen Texten inspiriert und unterlegten diese mit ihren eigenen Melodien. Zum anderen war der politische und kulturelle Einfluss Spaniens so groß, dass spanische Melodien über die Landesgrenzen hinaus Bekanntheit erhielten. Darüber hinaus bringt „La Galanía“ auch mehrere Rekonstruktionen von populären Tänzen ans Licht, so dass sich das Publikum auf Folías, Zarabandas und Jácaras freuen darf – auf Musik, in der sich Leidenschaft, Eifersucht, Liebe, Unruhe, Erwartung, Traurigkeit, Vorwurf und sogar der Liebestod auf das Wunderschönste ineinander verflechten.

Tickets: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro

Ein Konzert in Zusammenarbeit mit der Botschaft von Spanien



GOBIERNO
DE ESPAÑA

MINISTERIO
DE CULTURA
Y DEPORTE

inaem
INSTITUTO NACIONAL DE
LAS ARTES ESCÉNICAS Y DE LA MÚSICA

Die Gesichter der Liebe

Musikporträts aus der Zeit Leonardo da Vincis

Ensemble La Estrella

Danilo Pastore, Countertenor

Juan José Francione, Laute

Donnerstag
7.12.2023
19 Uhr

Das menschliche Gesicht als Projektionsfläche unserer Gefühle bildet den roten Faden dieses Konzerts mit weltlicher Musik Italiens aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Ähnlich wie Leonardo da Vinci mittels seiner Porträts verliehen auch berühmte Komponisten seiner Zeit der Sehnsucht nach Liebe Ausdruck. Die expressive Stimme von Danilo Pastore und die nuancenreiche Laute von Juan José Francione offenbaren den Facettenreichtum der menschlichen Seele durch ein Kaleidoskop von Liedern verschiedener Komponisten, darunter Marchetto Cara, Bartolomeo Trombocino, Michele Pesenti und Francesco da Milano.

Tickets: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro

Ein Konzert in Zusammenarbeit
mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart



Danilo Pastore



Juan José Francione



Lorenz Duftschmid

Donnerstag
18.1.2024
19 Uhr

Sonaten

für Viola da Gamba und obligates Cembalo von Johann Sebastian Bach

Lorenz Duftschmid, Gambe

Marieke Spaans, Cembalo von Friedrich Ring, Straßburg, 1700

Johann Sebastian Bachs drei Sonaten für Gambe und obligates Cembalo sind ebenso anspruchsvoll wie anmutig und gehören zum schönsten Repertoire für Viola da Gamba. Mutmaßlich wurden sie nicht für diese Besetzung konzipiert, sondern sind Transkriptionen von Werken mit Trio-Besetzung. Eine der Solostimmen übernimmt nun die Viola da Gamba, die übrigen zwei Stimmen – zweites Soloinstrument und Generalbass – erklingen auf dem Cembalo.

Für dieses Konzert kommt das einzige erhaltene Cembalo des Straßburger Instrumentenmachers Friedrich Ring aus dem Jahr 1700 zum Einsatz – ein großartiges Zeugnis französisch-deutschen Cembalobaus der Barockzeit in der Sammlung des Landesmuseums Württemberg. Die wunderschöne Viola da Gamba von Lorenz Duftschmid wurde 1679 von Jacobus Stainer gebaut. Gemeinsam sorgen die beiden Instrumente für ein wahrhaft historisches Klangerlebnis!

Tickets: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro

Ein Konzert in Zusammenarbeit
mit der Staatlichen Hochschule
für Musik Trossingen

hm
TROSSINGEN

Vom Küssen

Dorothee Miels, Sopran
Christine Schornsheim, Tangentenflügel
von Späth & Schmahl, Regensburg, um 1770,
Nachbau von William Jurgenson (1993)

Donnerstag
22.2.2024
19 Uhr

Bei diesem Programm stehen zwei absolute Stars der Alten Musik auf der Bühne:

Dorothee Miels, eine der führenden Interpretinnen für die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts, die von Publikum und Presse für ihr einzigartiges Timbre und für ihre berührenden Interpretationen gefeiert wird.

Und Christine Schornsheim, international anerkannte Spezialistin der Alten Musik und als Solistin am Cembalo und am Hammerflügel gleichermaßen gefragt. Bei uns wird sie eine Rarität aus der Sammlung spielen: den Tangentenflügel – ein Instrument, das sich im 18. Jahrhundert parallel zum Hammerflügel großer Beliebtheit erfreute.

Die beiden Musikerinnen treffen hier im intimen Konzertsaal des Hauses der Musik aufeinander, um mit ihrem Programm „Vom Küssen“ die Musik von Carl Philipp Emanuel Bach (1714–88) und seines Vaters Johann Sebastian Bach (1685–1750) zu feiern.

Tickets: 30 Euro / ermäßigt 20 Euro



Dorothee Miels



Christine Schornsheim

Klangfarben des 19. Jahrhunderts

Eduardo Raimundo Beltrán, Klarinette

Alice Baccalini, Hammerflügel

von Johann Andreas Stein, Augsburg, 1784,

von Schiedmayer & Söhne, Stuttgart, 1872

Donnerstag
21.3.2024
19 Uhr

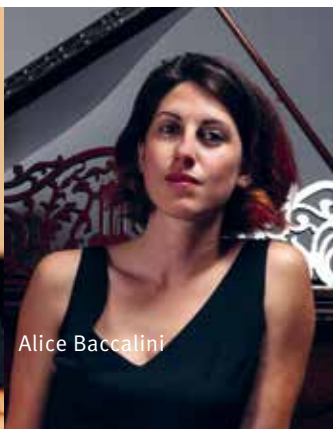
Im 19. Jahrhundert eröffnete die Weiterentwicklung der Instrumente ganz neue Klangwelten, die in diesem Konzert zu Gehör kommen: Mit der Sonate in Es-Dur von Johann B. Vanhal und der Sonate in B-Dur von Giuseppe Acerbi erklingen dunkle, zarte sowie hohe, süße Klänge, die uns an italienische Opern jener Zeit erinnern. Komplexere Töne und nahezu unmögliche melodische Wendungen prägen Robert Schumanns Fantasiestücke op. 73 und Brahms' Sonate op. 120, Nr. 2. Präsentiert wird das vielfältige Programm auf dem Hammerflügel von Johann Andreas Stein (Augsburg, 1784) aus der Sammlung des Landesmuseums Württemberg sowie auf einem kostbaren Konzertflügel von Schiedmayer & Söhne (Stuttgart, 1872). Auch die beiden Klarinetten stammen aus diesen Epochen, so dass die Instrumente zwei perfekte Paare bilden.

Tickets: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro

Ein Konzert in Zusammenarbeit
mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart



Eduardo Raimundo Beltrán



Alice Baccalini



Niccolò Jommelli

Donnerstag
25.4.2024
19 Uhr

„Stuttgarter Menü“

Werner Matzke, Violoncello

Anton Steck, Violine

Barbara Adamczyk, Cembalo von Friedrich Ring, Straßburg (1700)

**Studierende des Instituts für Aufführungspraxis
der Musikhochschule Trossingen**

Ein musikalisches „Stuttgarter Menü“ mit Kammermusik der späten Barockzeit und der Klassik erwartet das Publikum bei diesem Konzert:

Präsentiert werden Triosonaten von Niccolò Jommelli, der ab 1753 am württembergischen Hof in Stuttgart das Amt des Hofkapellmeisters bekleidete und als Opernkomponist großen Ruhm erlangte.

Darüber hinaus erklingen Kompositionen des venezianischen Cellisten Agostini Poli, der 1761 nach Stuttgart kam und unter der Leitung von Niccolò Jommelli spielte.

Weitere Werke von Stuttgarter Komponisten runden das Menü – garniert mit Flöten, Oboen und Streichern – perfekt ab.

Tickets: 20 Euro / ermäßigt 10 Euro

Ein Konzert in Zusammenarbeit
mit der Staatlichen Hochschule
für Musik Trossingen

hm
TROSSINGEN

Junge Musiker*innen machen Alte Musik

Das Haus der Musik bietet ein Forum für den Nachwuchs im Bereich der Alten Musik: Die Studierenden der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart präsentieren hier ihr Können.

Mozart, Haydn und Zeitgenossen

Sturm, Empfindsamkeit und Galanterie

Studierende der Klassen von Prof. Stefania Neonato (Hammerklavier) und Prof. Christine Busch (Violine) der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart präsentieren Kammermusik von Mozart, Haydn und deren Zeitgenossen auf dem Hammerflügel von Johann Andreas Stein (Augsburg, 1784) und dem Tangentenflügel von Späth & Schmahl (Regensburg, um 1770, Nachbau von William Jurgenson, 1993).

Tickets: 8 Euro / ermäßigt 5 Euro

Donnerstag
1.2.2024
19 Uhr

TIPP Am **Mittwoch, 31. Januar 2024, 10 bis 17 Uhr**, können Sie im Haus der Musik kostenfrei dem vorbereitenden Studientag für das Konzert beiwohnen.

GÖNNEN SIE SICH EINE PAUSE MIT MUSIK ...

Genießen Sie jeden Freitag, 12.30 bis 13 Uhr, mittägliche Konzerte von Studierenden der Klavierklassen der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart auf einem Konzertflügel von Schiedmayer & Söhne (Stuttgart, 1872)!

Tickets: 4 € / freier Eintritt für Mitglieder der Fördergesellschaft des Landesmuseums Württemberg, **Tickets im VVK über landesmuseum-stuttgart.de oder an der Museumskasse im Alten Schloss sowie 30 Minuten vor dem Konzert an der Tageskasse**



Stuttgarter Posaunen Consort

Donnerstag
11.4.2024
19 Uhr

Trombone Cantato

Schon kurz nach ihrer Erfindung hatte die Posaune im 16. und 17. Jahrhundert ihre erste Blütezeit. Vor allem in der Kombination mit Gesangsstimmen, aber auch beim Spielen von ursprünglich für Vokalstimmen komponierten Werken kam ihr kantabler, singender Klang besonders gut zur Geltung. Dieses Kompositionsprinzip des Singens (Cantare) stellt das Stuttgarter Posaunen Consort unter der Leitung von Prof. Henning Wiegräbe in diesem Konzert dem Klingen (Sonare) gegenüber.

Tickets: 8 Euro / ermäßigt 5 Euro

Musik um 1600

Donnerstag
16.5.2024
19 Uhr

Das Ensemble „Studio Alte Musik“ der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart unter der Leitung von Hans-Joachim Fuss präsentiert unter anderem Werke von Castello, Fontana, Schop und Frescobaldi für Soloinstrumente und Basso Continuo.

Die Kopie eines italienischen Virginals nach Benedetto Floriani (um 1570) wird in diesem Konzert erstmals im Fruchtkasten erklingen.

Tickets: 8 Euro / ermäßigt 5 Euro



„In guter Gesellschaft Kunst und Kultur erleben...“

Werden Sie Fördermitglied und genießen Sie

- freien Eintritt in die Schausammlungen sowie in alle Sonderausstellungen
- ermäßigten Eintritt zu unseren Konzerten und Veranstaltungen
- exklusive Kurator*innenführungen und Tagesexkursionen

Jahresbeitrag

Einzelperson 50 Euro | ermäßigt 30 Euro
Paar 70 Euro | Unternehmen 150 Euro

Wir freuen uns auf Sie!

Gesellschaft zur Förderung des Landesmuseums
Württemberg e.V.
Tel. 0711 89 535 199
foerdergesellschaft@landesmuseum-stuttgart.de



Hier informieren und
direkt Mitglied werden!

[www.landmuseum-stuttgart.de/
foerdergesellschaft](http://www.landmuseum-stuttgart.de/foerdergesellschaft)

Karten & Info

Vorverkauf

Der Vorverkauf für alle Konzertkarten erfolgt online über den Online-Ticket-Shop des Landesmuseums Württemberg unter landesmuseum-stuttgart.de sowie an der Museumskasse des Landesmuseums Württemberg im Alten Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart (Di – So, 10 bis 17 Uhr)

Abendkasse

Die Abendkasse im Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, 70173 Stuttgart, öffnet jeweils 1 Stunde vor dem Konzertbeginn.

Rollstuhlplätze

Rollstuhlplätze sind bei der Hotline unter Telefon 0711 89 535 111 oder an der Museumskasse des Landesmuseums Württemberg im Alten Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart (Di – So, 10 bis 17 Uhr) erhältlich. Liegt das Merkmal B im Schwerbehindertenausweis vor, teilen Sie dies bitte am Telefon oder an der Museumskasse mit.

Ermäßigungen

Anrecht auf ermäßigte Karten haben Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schülerinnen, Schüler und Studierende mit entsprechenden Ausweisen, Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung des Landesmuseums Württemberg, Personen im berufsfreiwilligen Dienst bzw. Freiwilligen Sozialen Jahr, sowie Inhaber der Bonuscard + Kultur.

Freie Platzwahl

Der Konzertsaal im Haus der Musik im Fruchtkasten umfasst 120 Sitzplätze. Die Platzwahl vor Ort ist frei, es gibt keine nummerierten Plätze.

Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken unter widerruf@landesmuseum-stuttgart.de jederzeit widersprechen.

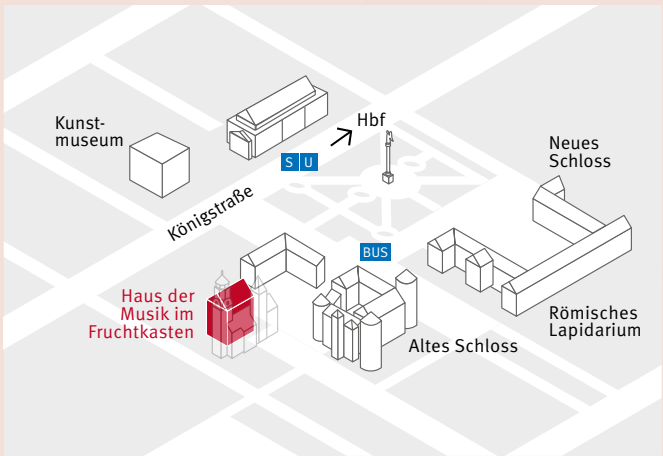
Impressum – Ausgabe 2023/24

Herausgeber: Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart

Konzeption: Dr. María del Mar Alonso Amat und Silke Röttgers

Redaktion: Silke Röttgers **Umsetzung:** milla grafikdesign

Bildnachweis: Titelbild Dorothee Oberlinger: Henning Ross / U2 Haus der Musik im Fruchtkasten: Christoph Dörper / Peter Schneider: Ines Rudel / Nils Mönkemeyer und Dorothee Oberlinger: Johannes Ritter / ensemble1800berlin: Stephan Röhl / La Galanía & Raquel Andueza: Michal Novak / Danilo Pastore: Gianandrea Uggetti / Juan José Francione: Pablo Valetti / Lorenz Duftschmid: Martin Duftschmid / Dorothee Miels: Harald Hoffmann / Christine Schornsheim: Astrid Ackermann / Eduardo Raimundo Beltrán: David Ginemo / Alice Baccalini: Filippo Spinelli / Niccolò Jommelli: Gemeinfrei / Stuttgarter Posaunen Consort: Landesmuseum Württemberg, Hendrik Zwietasch / Anzeige Fördergesellschaft: Christoph Dörper



Kontakt

Landesmuseum Württemberg

Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart

Infotelefon 0711 89 535 111

(Mo bis Do von 9 – 16 Uhr, Fr von 9 – 14 Uhr)

info@landesmuseum-stuttgart.de

landesmuseum-stuttgart.de



SÜSSES & HERZHAFTES
KULTUR & GENUSS IM ALTEN SCHLOSS

CAFÉ DÜRNITZ

Tagesaktuelle Angebote finden Sie im Café!



ÖFFNUNGSZEITEN
DI BIS SO, 10 – 18 UHR | MO GESCHLOSSEN, AUSSER AN FEIERTAGEN